



JAHRES-BERICHT

DER

SEKTION LANDSHUT

DES

DEUTSCH-ÖSTERREICHISCHEN ALPENVEREINS

1903.



LANDSHUT, 1904.

JOS. THOMANN'SCHE BUCH- UND KUNSTDRUCKEREI.

Zur gefälligen Beachtung für die Sektionsmitglieder.

1. Von hiesigen Mitgliedern wird der Beitrag bei Zustellung der Karte erhoben. Beiträge von auswärtigen Mitgliedern, welche bis 1. März nicht eingezahlt wurden, werden durch Postauftrag eingehoben.

2. Die Bibliothek befindet sich bei unserm Kassier Herrn Kaufmann Schuster und können Bücher jederzeit gegen Haftschein entnommen werden. Dortselbst sind auch Vereinszeichen à 1 Mk. zu haben.

3. Sämtliche Mitglieder werden dringend ersucht, ein Verzeichnis der im laufenden Jahre ausgeführten Touren behufs Aufnahme in den Jahresbericht bis spätestens Ende Dezember der Sektion einzusenden.

4. Als Legitimation dient lediglich die mit abgestempelter Photographie verschene Karte. Die Abstempelung erfolgt durch den Kassier.

5. Standes-, Wohnungs- und Adressänderungen, sowie Reklamationen sind nur an die Sektion und nicht an den Zentralausschuss zu richten.

6. Infolge Beschlusses der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 5. Dezbr. 1901 erhalten sämtliche Sektionsmitglieder gegen Bezahlung von 1 Mk. die Zeitschrift gebunden geliefert. Wer die Zeitschrift dagegen ungebunden beziehen will, hat dieses bis spätestens 1. September unserm Kassier zu erklären.

7. Auf das kommende Jahr bezügliche Austrittserklärungen sind satzungsgemäss der Sektionsleitung bis längstens 1. Dezember des laufenden Jahres schriftlich kundzugeben.



Jahres-Bericht in Garmisch

der

Sektion Landshut des Deutsch-Österreichischen Alpenvereins

1903.

Die aufsteigende Richtung, in der sich die Sektion Landshut seit einer Reihe von Jahren bewegt, hat auch in dem abgelaufenen Jahre, dem 29. seit Bestehen der Sektion, angehalten.

Schon rein äusserlich kommt diese Tatsache darin zum Ausdrucke, dass die Mitgliederzahl von 338 auf 351 gestiegen ist.

Andrerseits hat die Sektion auch schmerzliche Verluste an ihrem Mitgliederstande erlitten. Am 5. Juli 1903 verstarb zu Straubing der Ehrenvorstand der Sektion, der K. Gymnasialprofessor a. D. Eilles. In ihm betrauert die Sektion ihren Gründer und langjährigen ersten Vorstand. Ehre seinem Angedenken! Ferner verlor die Sektion durch Tod den K. Amtsrichter Gutschneider, zuletzt in München, und den Kaufmann Foertsch hier, beide eifrige Sektions-Mitglieder.

Das Haupt-Vereinsereignis des Jahres bildet die Fertigstellung des zweiten Anbaues zur Landshuter Hütte. Bekanntlich wurde die Landshuter Hütte am 14. August 1899 dem Verkehr übergeben. Der stets wachsende Besuch der Hütte machte schon im Jahre 1901 die Vornahme eines Anbaues an der Nordostseite der Hütte notwendig, welcher am 3. September 1901 eröffnet wurde. Aber auch damit war dem Bedürfnisse des zunehmenden Verkehrs nicht genügt, und so entschloss sich denn die Sektion zu einem zweiten Erweiterungsbau an der Südwestseite der Hütte. Leider konnte der Bau teils wegen Ungunst der Witterung, teils aber auch wegen Saumsal des Baumeisters nicht bis zu dem für die feierliche Eröffnung in Aussicht genommenen Termine, d. i. 28. Juli 1903, fertiggestellt werden, weshalb die geplante Eröffnungsfeier

unterbleiben musste. Aber nun steht der Bau vollendet da, nicht eine Hütte mehr zu nennen, sondern fürwahr ein stattlich Haus, dem Alpinismus zu Nutz und Frommen, der Sektion aber und dem Gesamtvereine zur Ehre gereichend.

Die Landshuter Hütte enthält jetzt 19 Fremdenzimmer mit 34 Betten; ausserdem stehen noch 6 Matratzenlager im Dachraume zur Verfügung. Damit dürfte den Ansprüchen des Verkehrs auf voraussichtlich längere Zeit Genüge getan sein.

Auf der Hütte übernachteten im Jahre 1903 953 Personen; ausserdem war sie von 1082 Passanten besucht. Die — nachweisbare — Gesamtfrequenz beziffert sich also auf 2035 Personen, um ca. 100 mehr als im Vorjahre.

Die Kosten des Erweiterungsbaues betragen 12,296 Mk. 33 Pfg., nämlich 10,497 Mk. 22 Pfg. für Baumaterialien und Bauarbeiten, 1799 Mk. 11 Pfg. für Einrichtungsgegenstände. 4000 Mk. hat der Gesamtverein zur Deckung der Kosten beigesteuert und zwar 2000 Mk. in Form einer Subvention und weitere 2000 Mk. in Form eines unverzinslichen, vom Jahre 1905 ab in Teilbeträgen von jährlich 500 Mk. rückzahlbaren Darlehens.

Dem Zentral-Ausschusse wie dem Weg- und Hüttenbau-Ausschusse sei hiefür auch an dieser Stelle der Dank der Sektion ausgedrückt.

Für Weganlagen und Wegreparaturen wurden im Berichtsjahre 238 Mk. 88 Pfg. verausgabt.

Ist nach dem bisherigen die Sektion in hervorragender Weise nach aussen hin tätig geworden, so blieb auch die Entfaltung des inneren Vereinslebens hinter den Vorjahren nicht zurück.

Die regelmässig alle 14 Tage stattfindenden Vortragsabende waren stets gut besucht. Es wurden folgende Vorträge gehalten:

- 1) 18. Dezember 1902: Lazarett-Inspektor **Euler-Chelpin**: „Von der Zugspitze zur Karwendelspitze.“
- 2) 8. Januar 1903: Landgerichtsrat **Adam**: „Wanderungen in den karnischen und julischen Alpen.“ Zweiter Teil.
- 3) 5. Februar 1903: Lazarett-Inspektor **Euler-Chelpin**: „Vom Kaisergebirge ins Allgäu.“

- 4) 26. Februar 1903: Gymnasiallehrer **Moritz** in München: „Führerlose Pfingsttouren im Tennengebirge.“
- 5) 14. März 1903: Zahnarzt **Höldobler**: „Vom Molveno-See zur Königsspitze.“ Erster Teil.
- 6) 2. April 1903: Zahnarzt **Höldobler**: „Skizzen aus der Entstehungsgeschichte der nördlichen Kalkalpen.“
- 7) 30. April 1903: Gymnasialprofessor **Dr. Zott**: „Die Meije.“
- 8) 15. Oktober 1903: Kaufmann **Schuster**: „Bericht über die Generalversammlung in Bregenz.“
- 9) 29. Oktober 1903: Zahnarzt **Höldobler**: „Vom Molveno-See zur Königsspitze.“ Zweiter Teil.
- 10) 12. November 1903: Landgerichtssekretär **Ittlinger**: „Die Guglia di Brenta.“
- 11) 26. November 1903: Lehrer **Gierster**: „Über die Gesteinsarten des Landshuter Weges.“

Die Vorträge unter Ziff. 1, 5, 6 und 9 begleitete Herr Zahnarzt Höldobler mit seinen als meisterhaft bekannten Projektionsbildern. Drei Vorträge wurden an Familienabenden abgehalten.

Die diesjährige Faschings-Unterhaltung fand am 17. Januar 1903 in der von Professor Kuhn geschmackvoll dekorierten Jägerhalle statt. Sie wurde eingeleitet durch eine Aufführung der „Medaille“ von Thoma. Die Darsteller, insgesamt Sektionsgenossen und Familienangehörige von solchen, führten ihre Rollen in einer Weise durch, dass sie den Neid von Berufsschauspielern hätten erregen können. — Da die Geldmittel der Sektion durch den Hüttenbau erheblich in Anspruch genommen waren, wurde die heurige Karnevals-Unterhaltung in einem bescheideneren Rahmen gehalten als in den Vorjahren, was indessen die allgemeine Fidelität nicht beeinträchtigte.

Ebenso animiert verlief die am 19. Februar 1903 im Café Fischer veranstaltete Familienunterhaltung. Herr Professor Hilzgärtner und Herr Bankbuchhalter Mattenheimer wussten, und zwar ersterer durch einen phantasievollen Vortrag über die Ersteigung des grossen St. Blasius, der auf keiner Spezialkarte zu finden ist, letzterer durch die Vorführung der Bilder aus „Max und Moriz“ mittels Projektions-Apparates,

die Heiterkeit der Anwesenden in besonderem Masse zu erregen.

Der herkömmliche Salvator-Frühschoppen wurde am 22. März 1903 im Restaurant Bernlochner abgehalten.

Über die touristische Tätigkeit der Sektionsmitglieder geben die beigefügten Tourenberichte Aufschluss.

Die geschäftlichen Angelegenheiten der Sektion wurden in elf Ausschuss-Sitzungen erledigt.

In der ausserordentlichen Mitgliederversammlung vom 18. Juni 1903 wurde an Stelle des bisherigen Ausschussmitgliedes, des Herrn Notariatspraktikanten Julius Richter, der zum K. Notar in Ellingen ernannt worden war, Herr Landgerichtsrat Adam in den Ausschuss gewählt.

Wie in früheren Jahren hat auch im Berichtsjahre die Sektion zahlreiche Guttäter gefunden.

So hat Herr Professor Kuhn ein prachtvolles Ölgemälde, Landshut vom Moniberge aus darstellend, für die Hütte gestiftet.

Dem gleichen Zwecke, der besseren Ausstattung der Hütte, dienen ein von Frau Maria von Edlinger, Kreisarchivsekretärs Witwe hier, gespendeter wertvoller Wettertelegraph und elf Bände Mitteilungen des Deutsch-Österreichischen Alpenvereins, welche Herr Bankoberbeamter Sturm hier zur Hüttenbibliothek beigesteuert hat.

Um die Hütte haben sich ferner verdient gemacht Herr Lehrer Scheibenzuber hier durch den Entwurf einer Hütten-Ansichtskarte und Herr Lehrer Gierster hier, welcher im Auftrage der Sektion sich der Exkursion des internationalen Geologenkongresses in das Gebiet der Landshuter Hütte angeschlossen und eine Sammlung der im Hüttengebiet vorkommenden Gesteinsarten angelegt hat. Diese wird auf der Hütte aufgestellt werden und im Vereine mit der bereits dort befindlichen Sammlung der Flora des Landshuter Weges der Hütte zur besonderen Zierde gereichen.

Endlich haben die Herren Gebr. Koller und Herr Karl Wittmann, Bierbrauereibesitzer hier, für die geplante Hütten-

anbau-Eröffnungsfeier und zwar ersterer 60 Liter, letzterer einen Hektoliter Salonbier gespendet.

All den Genannten sei der Dank der Sektion zum Ausdruck gebracht, Herrn Karl Wittmann auch für das Entgegenkommen, das er der Sektion durch unentgeltliche Überlassung des Bernlochnersaales und der Jägerhalle für die Sektionsveranstaltungen jederzeit erwiesen hat.

Die ordentliche Mitgliederversammlung wurde am 10. Dezember 1903 abgehalten. Ein Antrag des Ausschusses, diesen durch Aufstellung eines 2. Schriftführers auf 8 Mitglieder zu verstärken und demgemäss §§ 7 u. 15 der Satzung zu ändern, fand einstimmig Annahme.

Die Wahl des Ausschusses hatte folgendes Ergebnis:

Vorstand: K. Gymnasialprofessor **Dr. Zott.**

Weg- und Hüttenwart und Vorstands-Stellvertreter: Kaufmann **Christian Friedrich.**

Kassier: Kaufmann **Schuster.**

I. Schriftführer: K. Landgerichtsrat **Adam.**

II. Schriftführer: K. Gymnasiallehrer **Dr. Amsdorf.**

Beisitzer: K. Gymnasiallehrer **Hilgärtner**, K. Reallehrer **Kuhn** und prakt. Arzt **Dr. Weber**, dieser zugleich Führerreferent.

Zu Kassarevisoren wurden die Herren Kaufmann **Gerstl** und Rentier **Imhof** gewählt.



Rechnungsstellung pro 1903.

A. Sektions-Kasse.

Einnahmen:

An Vortrag aus dem Vorjahre	703 Mk. 50 Pfg.
„ Mitgliederbeiträgen 351 à 10 Mk.	3510 „ — „
„ 3 verzinsl. Darlehen	7000 „ — „
„ 1 unverzinsl. Darlehen vom Zentral- Ausschuss	2000 „ — „
„ verkaufte Mk. 2000.— Pfandbriefe der B. H.- u. W.-B.	1996 „ 80 „
„ Zinsen von obigen Pfandbriefen	27 „ — „
„ 338 Einbanddecken	338 „ — „
„ Rückvergütung für 2 Zeitschriften	4 „ — „
„ Erlös für 9 Hüttenschlüssel	9 „ — „
„ „ „ 30 Vereinszeichen	30 „ — „
„ sonstigen Einnahmen	17 „ 80 „
	<hr/>
	15636 Mk. 10 Pfg.

Ausgaben:

Per Mitgliederbeiträge 351 à 6 Mk.	2106 Mk. — Pfg.
„ Führerkasse 351 à 30 Pfg.	105 „ 30 „
„ 340 Einbanddecken	340 „ — „
„ Bibliotheks-Auslagen	30 „ — „
„ Porto-Auslagen	104 „ 55 „
„ verkaufte Pfandbriefe d. B. H.- u. W.-B.	2004 „ 45 „
„ Vereinszeichen	15 „ — „
„ Sektions-Angelegenheiten	834 „ 79 „
„ Zuschuss zur Hütten-Kasse	10083 „ 99 „
„ Überschuss der Einnahmen	12 „ 2 „
	<hr/>
	15636 Mk. 10 Pfg.

B. Weg- und Hütten-Kasse.

Einnahmen:

An Vortrag aus dem Vorjahre	139 Mk. 28 Pfg.
„ Hütten-Eintritts- und Schlafgelder	2208 „ 22 „
„ Hütten-Pacht	85 „ — „
„ Erlös aus Postkarten	520 „ 88 „
„ sonstigen Einnahmen	65 „ 35 „
„ Überweisung von der Sektionskasse	10083 „ 99 „
	<hr/>
	13102 Mk. 72 Pfg.

Ausgaben:

Per Weg-Anlage und Weg-Reparaturen	238 Mk. 88 Pfg.
Hüttenanbau:	
a) Rohbau lt. Belegen	10497 „ 22 „
b) Einrichtungsgegenstände lt. Belegen	1799 „ 11 „
Hüttenversicherung	90 „ 35 „
Per Ankauf von Postkarten	134 „ — „
„ bezahlte Zinsen 1903	78 „ — „
„ Porto- und Telegramm-Auslagen	26 „ 2 „
„ i Hüttenpanorama	87 „ 70 „
„ 1 Tragbahre	42 „ 50 „
„ 1 neues Hüttenschloss	20 „ — „
„ sonstige Ausgaben	88 „ 94 „
	<hr/>
	13102 Mk. 72 Pfg.

Geprüft und richtig befunden:

A. Lengmüller.

A. Imhof.

E. Schuster, Kassier.

Voranschlag für 1904.

A. Einnahmen:

320 Mitgliederbeiträge á 3.70 Mk.	1184 Mk. — Pfg.
Vereinszeichen	10 „ — „
Hüttenschlüssel	6 „ — „
Ansichtspostkarten	600 „ — „
Hütten- und Schlafgelder incl. Pacht	2300 „ — „
Subvention vom Zentral-Ausschuss	2000 „ — „
Kassa-Bestand	12 „ 2 „
	<hr/>
	6112 Mk. 2 Pfg.

B. Ausgaben:

Rückständige Zinsen von 1901/1903	129 Mk. 50 Pfg.
Zinsen pro 1904	452 „ — „
Porto-Auslagen	110 „ — „
Annoncen	100 „ — „
Drucksachen	100 „ — „
Unterhaltungen	600 „ — „
Sektionsdiener	20 „ — „
Bibliothek	60 „ — „
Feuerversicherung der Hütte	90 „ — „
Ansichtspostkarten	170 „ — „
Wegreparaturen	100 „ — „
Weganlage	455 „ — „
Reserve für Hütten-Einrichtung	100 „ — „
Abortbau	460 „ — „
Mullistall und Waschkessel-Anlage	600 „ — „
Diverse Nachbesserungen der Hütte	120 „ — „
Wasserreserve mit Zubehör	200 „ — „
Vertäfelung im Bodenraum der Hütte	425 „ — „
Einrichtung für vier neue Betten	575 „ — „
1 Projektionsapparat	200 „ — „
Reserve pro 1904	1045 „ 52 „
	<hr/>
	6112 Mk. 2 Pfg.

Die Sektion Landshut verausgabte bis Ende 1903 für Weg- und Hüttenbau:

1895	456 Mk. 92 Pfg.
1896	745 „ 58 „
1897	1744 „ 86 „
1898	1522 „ 44 „
1899	13125 „ 81 „
1900	2614 „ 66 „
1901	3516 „ — „
1902	7553 „ 20 „
1903	13102 „ 72 „

zusammen: 44382 Mk. 19 Pfg.

Zur Aufbringung dieser Summe leistete:

die Sektion aus eigenen Mitteln	16822 Mk. 19 Pfg.
der Zentralverein Subventionen von zu-	
sammen	15200 „ — „
für den Rest haftet die Sektion noch als	
Schuldnerin:	
den Inhabern von verzinslichen und un-	
verzinslichen, unkündbar. Anteilscheinen	
mit	5360 „ — „
den Darleihern von verzinsl. Vorschüssen mit	5000 „ — „
„ „ „ unverzinsl. „ „	2000 „ — „
	<hr/>
zusammen:	<u>44382 Mk. 19 Pfg.</u>

Die Sektion Landshut ist gedeckt gegen Feuerschaden:

a) Unterkunftshütte	26000 Kronen
b) Mobilien	10000 „

E. Schuster, Kassier.

Touren-Bericht

der in der Zeit vom 1. November 1902 bis 1. November 1903 ausgeführten und zur Kenntnis der Vorstandschaft gelangten Bergwanderungen.

Die mit * bezeichneten Touren wurden mit Führer gemacht.
(W.-T.) Wintertour; (R.-T.) Radtour.



- Adam, K.** Landgerichtsrat: Anton Karg Haus—Ellmauer Halt—Gruttenhütte; Tacca del Cridola—Mte Cridola*—forcella Scodovacca—casera pra di Toro; Forcella Monfalcone—forcella Monfalcone Cimoliana—Monfalcone di Montancia*—casera Meluzzo; Casera Forcello—forcella Campol—cima dei Preti*; Casera Lodina—forcella Duranno—Mte Duranno*; Casera Chialidina—passo Valbona—Col Nudo*; Civetta*; Rifugio di Venezia—Pelmo*; Cima d'Asta*; Wolfendorn—Wildseespitze—Landshuterhütte—Kraxenträger.
- Arnold, Lehrer, mit Frau:** Brenner—Postalpe—Geige; Mendel—Penegal.
- Auer Anton, Apotheker in Lauf:** Tre croci; Mte Giau; Fedajapass—Marmolata*; Karerpass; Tiers—Schlern—Grasleitenpass—Vajoletthütte; Brunnstein (W.-T.).
- Baumgartner Franz, cand. philol.:** Krottenkopf (W.-T.); Tegernsee—Neureut—Gindelam—Schliersee (W.-T.); Miesing—Rotwand—Jägerkamp (W.-T.); Rote Rinnscharte (W.-T.); Jägerkamp—Aiplspitz; Plankenstein; Erfurterhütte; Hochiss; Roskopf (Nordgipfel)—Rofan; Hinterbärenbad—Ellmauerhalt—Gruttenhütte; Kopfhörl—Hinterbärenbad; Totenkirchl (Führerweg); Gamshalt—Ellmauerhalt; Bärenstatt—Scheffauerlucke; Ellmau—Gruttenhütte.
- Dallinger, Apotheker:** Furtschagelhaus—Schönbichlerhorn*—Berlinerhütte; Schwarzenstein*—Leipzigerhütte—Daimerhütte—Taufers; Sexten—3 Zinnenhütte—Misurina; Tre croci; Nuvolau; Fedajapass; Schlern; Grasleitenhütte—Kesselkogel—Vajoletthütte; Tschagerjoch—Kölnerhütte—Karerpass; Brunnstein (W.-T.).
- Ehrlich Rud., gepr. Rechtspraktikant:** Touren im Siebengebirge; Petersberg.
- Euler-Chelpin, Lazarettinspektor u. Lt. a. D.:** Falzthurnthal—Grammaialpen—Sonnjoch—Grammajoch—Eng; Hohljoch—Schinlisjoch—Ladizalpe—Ahornboden—Hochalpe; Birkkarspitze—Angeralpe—Scharnitz; Gleirschthal—Amtssäge; Erlsattel—Gr. Solstein (Überschreitung)—Solsteinhütte—Kranawittenklamm; Gr. Bettelwurfspitze—Bettelwurfhütte—Lafatscherjoch—Hallerangerhaus; Überschall—Jagdhaus in der Au—Vomperberg; Steinere

Stiege—Hintersteinersee—Kaiserhochalm—Gruttenhütte; Ellmauerhalt—Rote Rinnscharte—Hinterbärenbad; Krimml—Taurenhaus—Richterhütte; Gamsscharte—Richterspitze—Plauenerhütte—Häusling—Mayrhofen; Landshuterhütte—Friedrichshöhe—Kraxenträger; Wildseespitze—Wolfendorn—Flatspitze—Schlüsseljoch—Daxspitze—Hühnerspiel—Amthorhütte; Pinniserjoch—Habicht—Pinnisthal; Erfurterhütte—Hochiss—Spieljoch—Senkarlspitze—Rofan (Überschreitung)—Sagzahn (Überschr.)—Vord. Sonwendjoch (Überschr.)—Dachstellwand (Überschr.)—Gschöllkopf (Überschr.). Mit Familie: Holzalpe—Gratspitze (Überschr.)—Alpbachthal; Lanserköpfe.

- Fahrmbacher Konrad:** Waidbruck—Bad Ratzes—Schlern; Roterdspitze—Bärenloch—Tierseralp—Mahlknechtrinne—St. Ulrich.
- Friedrich Christian:** Landshuterweg (7 mal).
- Gruber, Schulverweser:** Kellerjoch; Edelhütte—Ahornspitze; Berlinerhütte—Schwarzenstein*; Pfitscherjoch.
- Gumpinger, Hilfslehrer:** Kellerjoch; Edelhütte—Ahornspitze; Berlinerhütte—Schwarzenstein*; Pfitscherjoch.
- Gierster, Lehrer:** Berlinerhütte—Schönbichlerhorn—Furtschagelhaus—Dominikushütte; Pfitscherjoch—Landshuterhütte—Friedrichshöhe; Wildseespitze—Wolfendorn.
- Heilmann W., K. Direktionsassessor:** Grünten (Überschr.); Heilbronner Weg; Rappenseehütte—Hohes Licht—Bokkarspitze—Mädelegabel—Kemptnerhütte—Speirbachtobel; Gaisalpsee—Gundköpfe—Nebelhorn—Himmeleck; Hochvogel; Feldkirch—Drei Schwestern—Gasellkopf—Kühgratspitze—Vaduz; Aggenstein; Hochgimpelspitze; Nesselwängle—Kellenspitze—Rainthal—Schlickesattel; Hinger; Pfronten—Reutte—Fernpass—Nassereit—Tells—Ziil (R.-T.); Ziil—Mittenwald—Patenkirchen—Plansee—Reutte—Pfronten (R.-T.).
- Hölldobler, prakt. Zahnarzt:** Tribulaunhütte—Sandesjoch—Gschnitz; Giralbajoch; Einserkofl*; Zwölferkofl*; Kleine Zinne*; Grosse Zinne*; Innerfeld—Dreischusterspitze—Fischleinthäl.
- Hümmer, Bankbeamter, mit Frau:** Kufstein—Hinterbärenbad—Stripsenjoch—St. Johann; Mayerhofen—Dominikushütte—Pfitscherjoch—Landshuterhütte—Brenner; Mendel—Penegal; Schliersee—Neureut—Tegernsee.
- Karl, K. I. Staatsanwalt, mit Familie:** Brenner—Landshuterhütte—Wolfendorn; Schlern—Roterdspitze—Duronthal—Campitello; Fedajapass—Capile; Monte Giau—Cortina; Tre croci—Misurinasee—Schluderbach—Pragser Wildsee.
- Kissenberth, Fabrikant, mit Familie:** Klosteralpe; Flexenpass.
- Kissenberth Wilh., gepr. Lehramtskandidat, cand. jur. et orient., mit Br. Fritz:** Setzberg—Risserkogel—Plankenstein (Abstieg Ostgrat)—Riederecksattel (W.-T.); Höllenthalhütte—Zugspitze—Wiener Neustädterhütte; Gavalinalpe—Gavalinajöchl—Valkastil—Hüttenkopf (Überschreitung, vollst. Begehung des Südostgrates)—Eisernes Thor—Hauptjoch—Kennerköpfe—Klosteralpe; Hoher Frassen; Lindauerhütte—Drusenfluh (Ostroute); Bludenz—Schrüns—Parthenen (R.-T.)—Madlenerhaus—Wiesbadenerhütte;

Wiesbadener Grätchen—Piz Buin—Signalhorn—Eckhorn—Silvrettahorn—
Wiesbadener Grätchen—Dreiländerspitze (Überschr.)—Ochsenscharte—
Jamthalerhütte; Fluchthorn; Hintere Jamthalerfernerspitze—Vordere Jam-
thalerfernerspitze—Ochsenscharte—Wiesbadenerhütte—Hohes Rad—Mad-
lenerhaus—Parthenen.

Kuhn Max, K. Reallehrer: Hochalpe 2 mal; mit Sohn: Rosswank.

Leiss v. Alexander, Kulturingenieur, Innsbruck: Edelhütte—Ahornspitze;
Berchtenhütte—Teufelslöcher—Hochkönig; Thorscharte—Saalfelden; Ram-
seiderscharte—Schönfeldspitze; Reiteralm—Kl. u. Gr. Häuselhorn—Wagen-
drischelhorn; Kl. u. Gr. Grundübelhorn; Reitersteinberg—Stadelhorn—
Gr. u. Kl. Mühlsturzhorn; Bettelwurfhütte—Kl. Bettelwurfspitze—Gr. Bettel-
wurfspitze; Speckkarspitze (Überschreitung)—Lavatscherjoch—Haller Anger-
haus; Fimberthal—Heidelbergerhütte; Fluchthorn*—Zahnspitze*—Jamthaler-
hütte; Tirolerscharte—Wiesbadenerhütte—Galtür; Landshuterhütte—Kraxen-
trager; Wolfendorn—Brenner; Innsbruck—Zirl—Scharnitz—Partenkirchen—
Murnau—Starnberg (R.-T.); Innsbruck—Scharnitz—Garmisch—Ehrwald—
Füssen (R.-T.); Pfronten—Vils—Fernpass—Nassereith—Mieming—Inns-
bruck (R.-T.).

Loder M., I. Staatsanwalt, München: Hinterstein—Jubiläumsweg—Luitpoldhaus*;
Hochvogel—Oythal—Oberstorf*; Spielmannsau—Sperrbachtobel—Kemptner-
hütte—Heilbronnerweg—Bokkarspitze—Hohes Licht—Rappenseehütte+;
Bürschertobel—Lechleiten—Bürsch—Flexensattel; St. Anton.

Meyer, K. Regierungsassessor, mit Frau: Säuling; Schlicke.

Moritz Heinrich, K. Gymnasiallehrer, München: Thörlspitzen; Hermann v. Barth-
weg—Partenkirchner Dreithorspitze (Westgipfel); Rothe Wand (W.-T.);
Zugspitze (Rainthal, Babenstuberweg) (W.-T.); Setzberg—Risserkogel—
Plankenstein (W.-T.); Herzogstand—Heimgarten (W.-T.); Kampenwand;
Zettenkaiser (Aufstieg Westgrat, Abst. Norden); Klammspitze—Hennen-
kopf—Kofel; Gr. Aufacker; Rossstein—Buchstein; Risserkogel—Planken-
stein (2 malige Überschr.: Ostkante—Westseite, Nordwand—Südwand);
Hintere u. Vordere Goignerhalt; Ellmauer Halt; Hinterbärenbad—Gamskar-
köpfel—Sonneck—Bärnstatt; Gr. u. Kl. Aufacker; Ettaler Mandl; Höfats
(Überschr. der 4 Gipfel von West nach Ost); Griesgundkopf; Wildengund-
kopf—Trettach (NO.-Grat); Pantler Schrofen—Scsaplana—Lünersee;
Almejurjoch; Gr. Steinscharte—Rappenseehütte; Hohes Licht—Bockkar-
kopf—Wilder Mann—Mädelegabel (Heilbronnerweg); Edelsberg—Alpspitze;
Ettaler Mandl; Gr. u. Kl. Aufacker; Pürschlingskopf—Teufelstattkopf—
Hennenkopf—Klammspitze—Brunnkopf; Ettaler Mandl; Partenkirchner
Dreithorspitze (Ost-, Mittel-, Westgipfel)—Schneefernerkopf—Zugspitze—
Höllenthal; Ellmauer Halt; Kampenwand (Überschr. von Ost nach West);
Totenkirchl (Aufst. Führerweg, Abst. Schmidrinne); Höllenthal—Zug-
spitze—Eibsee; Benediktenwand; Kl. Halt—Ellmauer Halt.

Dr. Neumeyer, K. Landgerichtsrat, mit Frau, München: Termignon—col de la

Vanoise—Pralognan; Pralognan—refuge des Lacs—Dome de Chasseforêt*—
refuge Felix Faure—Pralognan; Courmayeur—col du Geant—Chamonix.

Niedermayer Ph. mit Frau, Frontenhausen: Knorrhütte—Zugspitze; Lermos—
Fernpass—Nassereith; Kolm Saigurn—Sonnblick*; Rauris—Kolm Saigurn—
Knappenhaus am Goldberg—Riffelscharte—Nassfeld—Böckstein—Bad
Gastein.

Oertel Eugen, K. Amtsrichter, München: Bärnstatt—Scheffauer—Hackenköpfe—
Wiesberg—Sonneck—Gamskarköpfel—Hinterbärenbad (W.-T.); Setzberg—
Wallberg (W.-T.); Stümpfling (W.-T.); Scheffauer (W.-T.); Hoher Fricken—
Bischoff (W.-T.); Rotwand—Auerspitze—Ruchenköpfe (Überschr.) (W.-T.);
Kramer (W.-T.); Rotwand—Ruchenköpfe (Überschr. Aufst. Westwand,
Abst. S.); Plankenstein—Risserkogel—Setzberg; Setzberg—Risserkogel—
Plankenstein (Überschr. Aufst. Ostgrat, Abst. W.); Ackerlspitze; Hintere
u. Vordere Goigner Halt—Kopfhörl; Stripsenkopf; Totenkirchl (Aufst.
Zottkamin u. Schmidrinne, Abst. Führerweg); Vorderer Thajakopf—Östl.
Griesspitze (Aufst. Nordgrat)—Westl. Griesspitze—Grünscharte; Ehrwalder
Sonnenspitze; Unteres Eiskarl—Spritzkarspitze—Eiskarlspitze; Olperer
(Überschr. N.-Grat—SO.-Grat); Feldkopf; Pala di San Martino; Cima della
Madonna (Abst. Winklerkamin); Cimon della Pala (Aufst. NW.-Grat, Abst.
Darmstädterweg)—Passo Bettega; Fermeda Turm; Fedaja—Marmolata—
Contin; Westliche—Östliche Sattelspitze—Frau Hitt Figur (Überschr. v.
W. n. O.)—Kemacher—Westl.—Mittlere—Östl. Kaminspitze—Hafelekar—
Gleirschspitze; Windlöcherkopf—Kl. u. Gr. Häuselhorn—Wagendriscel-
horn; Reiter Steinberg—Kl. u. Gr. Grundübelhorn; Gr. Bruder—Weit-
schartenkopf; Stadelhorn—Gr. u. Kl. Mühlsturzhorn—Maierbergscharte;
Totensessel—Kleine Halt (NW.-Wand); Rothspitze—Gelbe Wand—Dal-
fazerwand—Dalfazerköpfel—Dalfazerjoch—Streichkopf—Hochliss.

Paur Max, Kaufmann: Lindauerhütte; Douglashütte—Scsaplana; Madlenerhaus—
Wiesbadenerhütte—Piz Buin; Vermountpass—Guarda; Pontresina—St.
Moritz—Malojapass—Chiavenna; Comersee; Apricapass—Ponte di Legno;
Tonalepass; Passo Presena—Cima Presena—Mandronhütte; Val di Genova—
Pinzolo; Val Rendena—Tione—Trient; Landshuterhütte.

Ottmann, K. Oberamtsrichter, mit Frau, Sonthofen: Spiesser (W.-T.); Nebel-
horn; Stuiben; Widderstein; Gaishorn—Rauchhorn*; Bregenz—Ragatz—
Chur—Thusis—Via mala—Schynpass—Albula—Samaden—Pontresina—
Morteratsch—St. Moritz—Maloja—Nauders—Mals—Stilfserjoch—Meran—
Brenner—Innsbruck—Jenbach (R.-T.).

Pröls, Apotheker: Fulpmes—Marchreissenspitze*—Schlickeralpe—Starkenburger-
hütte; Schlicker Seepitze—Neustift; Franz Sennhütte—Schrankogel*; mit
Frau: Wolfendorn—Wildseespitze—Landshuterhütte—Kraxentrager; Pfit-
scherjoch—Dominikushütte—Furtschagelhaus; Mayrhofen—Edelhütte—
Ahornspitze; Berchtenhütte—Teufelslöcher—Hochkönig; Thorscharte—Saal-
felden; Riemannhaus—Steinernes Meer—Königssee.

Richter Jul., K. Notar in Ellingen: Dreithorspitze; Gruttenhütte—Vordere und

Hintere Goigner Haltspitze; Ellmauer Halt; Gr. Bettelwurfspitze—Haller Angerhaus; Zugspitze.

Rieger, K. Amtsrichter in Dillingen: Grosse Halt; Rappenseehütte—Hohes Licht—Mädelegabel; Hoher Ifen—Ifenplateau—Gottesackerwände.

Sack Fritz, K. Sekretär: Stubai—Dresdenerhütte; Bildstöckljoch—Sölden; Vent—Hochjoch—Schnalsenthal; Martellthal—Zufallhütte; Madritschjoch—Hintere Schöntaufspitze—Schaubachhütte; Suldengletscher—Eisseepass—Halle'sche Hütte; Langenferner—Cevedalepass—val Cedeh—Santa Catharina; Gaviapass—Ponte di Legno; Tonalepass—val di sole—Sulzberg; Fondo—Mendelpass.

Sämmer mit Familie: Schliersee—Valepp; Hochhorn; Reichenhall—Berchtesgaden—Königssee; Schafberg.

Saurer Gustl Frl.: Brenner—Wolfendorn—Wildseespitze—Landshuterhütte—Kraxentrager; Pfitscherjoch—Dominikushütte—Furtschagelhaus; Breitlahner—Berlinerhütte—Schwarzenstein[†]; Mayrhofen—Edelhütte—Ahornspitze; Berchtenhütte—Teufelslöcher—Hochkönig[†]; Thorscharte; Saalfelden—Riemannhaus; Steinernes Meer—Funtenseehütte—Königssee.

Schindlbeck, K. Gymnasialturnlehrer, mit Frau: Pfänder; Rigi; Brenner—Landshuterhütte—Kraxentrager.

Schirmer, K. Bahameister in Ingolstadt: Herzogstand; Wendelstein; Brunnstein.

Schmid, K. Landgerichtsrat in Neuburg a. D.: Tribulaunhütte—Sandesjoch—Gischnitz; Zsigmondyhütte—Hochleist; Giralbajoch; Einserkofel[†]; Zwölferkofel[†]; Kleine Zinne[†]; Dreischusterspitze (Überschr. vom Innerfeld ins Fischleinthal).

Schmidel Friedr., Fabrikant: Karersee—Gr. Latemar; Tschainerspitze—Teufelwandspitze—Fensterlthurm; Nördl. 3 Vajolettthürme; Delago—Stabeler Winklerthurm (Überschreitung); Santnerpass—Karersee.

Schuster E., Kaufmann: Landshuterhütte—Pfitscherjoch—Dominikushütte—Mayrhofen.

Specht Karl, Ingenieur: Wurzhütte—Rotewand—Jägerkamp; Oberstdorf—Nebelhorn—Himmeleck—Laufbachereck—Luitpoldhaus—Hinterstein; Rappenseehütte—Hohes Licht—Steinschartenspitze—Bockkarkopf—Mädelegabel—Kemptner Hütte (Heilbronner Weg)[†]; Grünten; Stuiben.

Dr. Stapfner mit Sohn, Niederviehbach: Wendelstein; Knorrhütte—Zugspitze—Wiener Neustädterhütte—Eibsee.

Sturm R., K. Bankoberbeamter: Landshuterhütte; Steinacherjüchl; Patscherkofel.

Tresch, Messerfabrikant und Magistratsrat: Brenner—Landshuterhütte; Pfitscherjoch—Dominikushütte—Mayrhofen.

Dr. Weber, prakt. Arzt: Drei Schwestern—Garsellakopf—Kühgratspitze; mit Frau: Sonnenköpfe; Nebelhorn; Obermädelejoch; Kaiserjoch; Iseler.

Windbichler Viktor: Brenner—Wolfendorn—Wildseespitze—Landshuterhütte—Kraxentrager.

Würzinger, Lehrer in Oberaichbach: Innsbruck—Oberschöneberg—Brenner;

Landshuterhütte—Kraxentrager; Zirl—Seefeld—Nördlingerhütte—Reitherspitze; Scharnitz—Mittenwald—Elmau—Vorder Graseck—Partnachklamm.

Zäch Ludwig, Kaufmann: Rigi; Grimselpass; Furkapass.

Zott, K. Gymnasialprofessor: Setzberg (W.-T.); Fulpmes—Marchreissenspitze*—Schlickeralpe—Starkenburgerhütte; Schlicker Seespitze—Neustift; Franz Sennhütte—Schrangkogel*; Grundübelhörner; Gr. Mühlsturzhorn; Berchtenhütte—Teufelslöcher—Hochkönig*; Thorscharte—Saalfelden; Tacca del Cridola—Mte Cridola*—forcella Scodavacca—casera pra di Toro; Forcella Monfalcone—forcella Monfalcone Cimoliana—Monfalcone di Montaneia*—casera Meluzzo; casera Forcello—forcella Campol—cima dei Preti*; Casera Lodina—forcella Duranno—Mte Duranno*—Cimolais; Erto—Longarone; Dont di Zoldo—Fusine—Civetta*; Dont di Zoldo—Duranpass—Agordo; Cima d'Asta*; Wolfendorn—Wildseespitze—Landshuterhütte; Kraxentrager; mit Frau: Wallberg (W.-T.); Brenner—Landshuterhütte; Pfitscherjoch—Dominikushütte; Mayrhofen—Edelhütte—Ahornspitze; Traunsteinerhütte; Windlöcherkopf—Gr. Häuselhorn—Wagendröschelhorn; Weitschartenkopf; Reitersteinberg—Mairbergscharte—Unken.

